



Pressemitteilung 28. Juli 2015

KW 31/2015

Aktuelle Veranstaltungsvorschau Naturpark Saar-Hunsrück

- | | |
|---|--|
| 1. Naturpark aktiv erleben - Terminübersicht | 4. Pilzberatung und Pilzexkursionen, Seite 2 |
| 2. Nationalpark im Naturpark Saar-Hunsrück aktiv erleben, Seite 2 | 5. Presstexte, Seite 3 - 4 |
| 3. Feste, Märkte & Co., Seite 2 | |

1. Naturpark aktiv erleben – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Mo bis Fr	10.08. - 21.08.15	Waldferien für Kids in Griebelschied in der Naturpark-Gemeinde Herrstein	TP: Waldsportlerheim Griebelschied, Info u. Anmeldung: Forstamt Idarwald, Rhaunen 06544/99112734
Sa	15.08.15	Kräuterwischwanderung in der Naturpark-Gemeinde Losheim am See	10:30 Uhr, TP: Tourist-Info am Stausee, 7,50 €/Person inkl. Imbiss, Info u. Anmeldung: Tourist-Info Losheim 06872/9018-100
So	16.08.15	Wanderung mit den zertifizierten Nationalparkführerinnen und -führer rund um das Naturparkdorf Rinzenberg	14:30 - 17:00 Uhr, TP: Wanderparkplatz Wolfskaul bei Rinzenberg, kostenlos, Info u. Anmeldung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald 06131/884152-0
So	16.08.15	Kräuterwischwanderung um das Naturparkdorf Düppenweiler	10:00 - 13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 9 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle 06503/9214-0
Mo	17.08.15	Erlebnisführung für Kinder auf dem Schaumbergplateau in der Naturpark-Gemeinde Tholey	14:00 Uhr, TP: Schaumbergplateau, Info u. Anmeldung: Naturpark-Gemeinde Tholey 06853/508-0
So	23.08.15	Wanderung auf dem Lücknerweg in der Naturpark-Gemeinde Beckingen	10:30 Uhr, TP: Oppener Hütte, kostenlos, Info u. Anmeldung: Naturpark-Gemeinde Beckingen 06835/55-105
So	23.08.15	Die neue Traumschleife „Himmels Gääs Paad“	10:00 Uhr, TP: Gasthaus Alte Mühle, Info u. Anmeldung: Tourist-Information der Naturpark-Stadt Wadern 06871/507-0

Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme und alle angemeldeten Teilnehmer werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert.

Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich.



Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.

Naturpark
Saar-Hunsrück



Pressemitteilung 28. Juli 2015

KW 31/2015

2. Nationalpark im Naturpark aktiv erleben

Rangertouren durch den Nationalpark
Hunsrück-Hochwald im Naturpark Saar-Hunsrück
Info: Nationalpark-Amt Hunsrück-Hochwald 06131/884152-0,
www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de/zu-gast-sein/angebote/rangertouren.html



Nationalpark
Hunsrück-Hochwald



Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
bis Sa 31. Oktober	jeden Di	Inseltour	10:30 – 12:30 Uhr, TP: Rangertreff Thranenweier, kostenlos
	jeden Mi	Grenztour	10:30 – 12:30 Uhr, TP: Rangertreff Sauerbrunnen, kostenlos
	jeden Do	Waldtour	10:30 – 12:30 Uhr, TP: Rangertreff Muhl, kostenlos
	jeden Fr	Gipfeltour	14:30 – 16:30 Uhr, TP: Rangertreff Erbeskopf, kostenlos
	jeden Sa	Keltentour	10:30 – 12:30 Uhr, TP: Rangertreff Keltenpark Otzenhausen, kostenlos
	jeden So	Felsentour	10:30 – 12:30 Uhr, TP: Rangertreff Wildenburg, kostenlos
	jeden So	Junior-Wild-Katzen-Tour	10:30 – 11:30 Uhr, TP: Rangertreff Wildenburg, kostenlos

3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
bis Mo	bis 26.10.15	Saarländischer Weinsommer 2015	Info: Naturpark-Gemeinde Perl 06867/66-0
Fr bis So	14.08. - 16.08.15	Altburg-Festival mit mittelalterlichem Markt bei Bundenbach	18:00 Uhr, TP: Keltensiedlung Altburg, Info: Heimatverein, Klaus Engel 06544/1556
So	16.08.15	Regionale Ökomesse „Querbeet“ am Hunsrücker Holzmuseum in Weiperath	11:00 - 18:00 Uhr, TP: Hunsrücker Holzmuseum, Info: Hunsrücker Holzmuseum 06533/959750

4. Pilzberatung und Pilzexkursionen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	23.08.15	Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturparkdorf Trassem	10:00 - 13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 8 €/Person, Kinder bis 14 Jahre können kostenlos teilnehmen, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle 06503/9214-0

Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503 9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872 921261.



Pressemitteilung 28. Juli 2015 KW 31/2015

5. Pressetexte

Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Beckingen/Düppenweiler

Kräuterwischwanderung um das Naturparkdorf Düppenweiler

Am **Sonntag, 16. August, 10 bis 13 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück eine Kräuterwischwanderung um das Naturparkdorf Düppenweiler an. Zusammen mit der Kräuterpädagogin Klaudia Landahl gehen die Kräuterfans auf die Suche nach heimischen und traditionellen Kräutern, wie Frauenmantel, Kamille, Johanniskraut, Pfefferminze, Beifuß, Schafgarbe, Margerite, Bibernelle und andere Kräuter und Nutzpflanzen, woraus sich der „Kräuterwisch“ zusammensetzt. Die Teilnehmer erhalten interessante Informationen über die heimische Flora, ihre Besonderheiten und ihre Anwendung im Alltag sowie in der Heilkunde. Sowohl die Kelten als auch später die Römer sammelten im Jahreszyklus um die Tage rund um den 15. August Blumen und Kräuter. Die christliche Religion übernahm diesen Brauch. Es sind traditionell 9, 13 oder 24 Pflanzen, die einen entsprechenden Schutz und Heilung gewährleisten sollen. Die Kräuterpädagogin gibt wichtige Tipps zur Ernte, Wirkungsweise und zur Anwendung der „Kräuterwisch-Kräuter“. Im Anschluss an die Wanderung können die Teilnehmer einen Kräuterimbiss probieren. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung, ein Korb und eine Schere zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 9 € pro Person. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine frühzeitige Anmeldung ist auf der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 erforderlich.

Foto: Margeriten



Bildnachweis: VDN_Gabi Schumann

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg/Trassem

Kulinarische Pilzexkursion mit Fundbesprechung um das Naturparkdorf Trassem

Am **Sonntag, 23. August, 10:00 bis 13:00 Uhr** führt der Naturpark Saar-Hunsrück eine Pilzexkursion um das Naturparkdorf Trassem unter Leitung des Pilzsachverständigen Christoph Postler durch. Der Naturpark-Referent stellt die interessanten Lebewesen mit ihren wichtigen Funktionen im Kreislauf der Natur vor, erklärt die wichtigsten Bestimmungsmerkmale und wie man essbare Pilze von ihren giftigen Doppelgängern unterscheidet, gibt Tipps zum Sammeln und Anregungen zur Zubereitung eines genussvollen Pilzgerichtes. Auch Schutzmaßnahmen für die Pilzwelt der Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark werden aufgezeigt. Im Anschluss an die Pilzführung findet eine Fundbesprechung statt. Bei der familienfreundlichen Exkursion können kleine Mengen Pilze für eine schmackhafte Mahlzeit gesammelt



Pressemitteilung 28. Juli 2015 KW 31/2015

werden. Als Ausrüstung werden witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre können kostenlos teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06503/9214-0 erforderlich.

Foto: Parasolpilz



Bildnachweis: Naturpark Saar-Hunsrück_VDN Siegfried Rath
überregional

Ausflugstipp für die Ferien - Den Wölfen so nah an der Naturpark-Infostelle Wildenburg bei Kempfeld

In der Wolfsblut Wolfslandschaft im Wildfreigehege Wildenburg bahnen sich große Veränderungen an. Die Wolfs-Welpen haben jetzt ihre 11. Lebenswoche erreicht und können es kaum noch erwarten ins große Gehege umzuziehen. Damit neigt sich die Zeit dem Ende, wo die Besucher die seltene Möglichkeit haben den Wölfen ganz nah zu sein. Bisher besuchen viele Zaungäste fast täglich, um live zu erleben, was die Wolfs-Rüpel alles anstellen. „Das ist unglaublich, ich habe Wölfe noch nie so nah gesehen“, sagt zum Beispiel Ingo Schulz aus Frankfurt a. M., und ergänzt, „ich muss unbedingt noch einmal wiederkommen.“ Da muss sich Herr Schulz aber beeilen, denn im August ziehen unsere Wölfe ins große Gehege. Bis dahin wird wie Wolfsblut Wolfslandschaft aber noch aufregender gestaltet. Unser Leipziger Hauptsponsor und Namensgeber Felix Becker mit seiner Hundefuttermarke Wolfsblut finanziert die Umgestaltung mit Findlingen und Büschen. Selbst bei der Zusammensetzung seines Wolfsblut-Hundefutters orientiert Herr Becker sich an der Wolfsnahrung. Das große Gehege wird durch die Umgestaltung noch attraktiver für die Wölfe und Besucher. Weitere Informationen unter Wolfsblut Wolfslandschaft, Naturpark-Infostelle Wildfreigehege Wildenburg, Wildenburger Str. 22, 55758 Kempfeld, www.wildfreigehege-wildenburg.de.

Fotos: kleine Wölfe in der Wolfsblut Wolfslandschaft



Bildnachweis: Hunsrückverein